



**Durst macht aus Wasser Wein.**

*Deutsches Sprichwort*



## EINHEIT IN VIELFALT



Seit Beginn des Jahres 2024 teilt sich das APH Madle das Motto mit Europa. Das Jahressmotto; «Einheit in Vielfalt» erinnert stark an das Europamotto «In varietate concordia», welches seit dem Jahr 2000 die Grundidee eines solidarischen Europas mit vielen Kulturen und Sprachen repräsentiert.

Die Entstehung dieses Mottos geht auf die Anfänge der Europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg zurück. Die EU wurde auf der Idee aufgebaut, dass Frieden und Wohlstand durch Zusammenarbeit und Integration erreicht werden können.

Während der Verhandlungen zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften (später die Europäische Union) in den 1950er Jahren, war die Anerkennung und der Respekt für die kulturelle Vielfalt Europas ein zentrales Anliegen.

Im Jahr 2000 wurde das Motto offiziell von den europäischen Institutionen übernommen, um die Werte der EU deutlicher zum Ausdruck zu bringen. Es wurde im Rahmen einer Wettbewerbsausschreibung, die von der Europäischen Kommission organisiert wurde, ausgewählt.

Bürger aus allen Mitgliedstaaten waren eingeladen, Vorschläge für ein Motto einzureichen, das die Essenz der europäischen Integration widerspiegelt. Der gewählte Satz "In varietate concordia" fasste die Ideale der EU perfekt zusammen.

Auch im Alters- und Pflegeheim Madle finden viele Kulturen und Sprachen unter ein Dach, was in einer bunten Schweiz unweit vom Dreiländereck zu erwarten war.

Divers sind sowohl die arbeitenden Angestellten als auch die wohnhaften Gäste, wodurch sich immer wieder interessante Unterhaltungen und Geschichtenerzählungen spannender Kulturen ergeben.



Die Vielfalt bereichert nicht nur unseren zwischenmenschlichen Alltag, sondern lehrt uns auch neue Perspektiven, inspiriert unsere Menükarte, fördert Sprache und Sprachbewusstsein, oder bringt uns zum Lachen.

*Benjamin Berger, Pflege 2. OG*  
*Quelle: Wikipedia*

## 1. AUGUST FEIER IM MADLE



Die Schweiz feiert den 1. August als Nationalfeiertag seit 1891. An diesem Tag wird an den Bundesbrief von 1291 erinnert, der als Gründungsdokument der Eidgenossenschaft gilt.

Der 1. August wurde offiziell zum Nationalfeiertag erklärt, und seitdem wird er jährlich gefeiert. Seit 1994 ist der 1. August zudem ein gesetzlicher Feiertag in der gesamten Schweiz.

Natürlich feiern auch wir im Madle eine stimmungsvolle 1. August Feier:

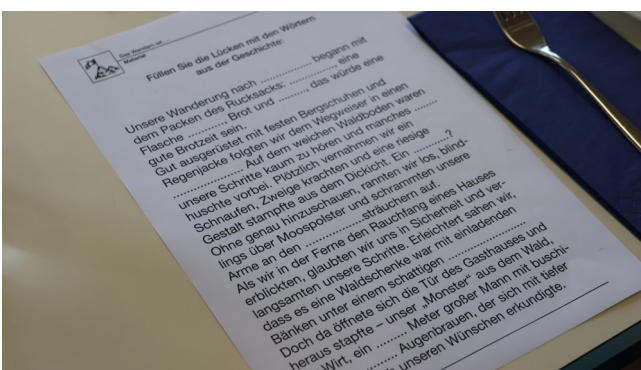
Diese findet am Donnerstag, 1. August 2024 ab 16 Uhr (bei schönem Wetter auf unserer Gartenterrasse) statt mit musikalischer Unterhaltung: Die Alphorngruppe „Echo vom Birseck“ sowie das Schwyzerörgeliquartett "Flüehblüemli" werden bei uns auftreten.

Angehörige sind herzlich eingeladen (CHF 25.-- exkl. Getränke).

Für eine **Voranmeldung** können Sie sich an unser Pflege- oder Servicepersonal vom Restaurant Parkblick wenden.

*Jürg Eglin, Madle-Post Redaktion*

## FRAUENCLUB



Reisen... dies war ein weiteres Thema unseres Frauenclubs, für welches wir uns am Mittwochnachmittag vor einigen Wochen trafen. Schon zu Beginn wurde rege erzählt und diskutiert:

«Wir sind viel gereist»

«Ich konnte dank der organisierten Carreissen problemlos allein gehen»

«Wir waren überall auf der Welt»

«Wir genossen es in der Schweiz»

Ein Satz ist mir persönlich sehr geblieben: «Ich kann nicht mehr reisen, aber in meinem Kopf kann ich die vergangenen Reisen nochmals durchleben.»

Ist Reisen auch immer ein Vergnügen?

Gibt es doch verschiedene Arten des Reisens:

Die Flugreise

Die Pilgerreise

Die Ausreise

Die Einreise

Die letzte Reise

Sie sehen, man kann über Reisen unendlich diskutieren und darüber in seinen eigenen Gedanken schwelgen.

*Sabine Müller, Aktivierung*

## GEBURTSTAGE

### Gäste

22.07. Anna Merz  
98 Jahre

24.07. Anna Waidacher  
93 Jahre

25.07. Edith Nägeli  
81 Jahre

27.07. Alice Bärfuss  
79 Jahre

### Personal

25.07. Corinna Tschopp  
Pflegerin

**HERZLICHE GRATULATION!**



## VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 24. Juli 2024

**Handorgel - Konzert mit Jean-Luc Oberleitner**

14:30 Uhr im Joerinsaal

Freitag, 26. Juli 2024

**Gottesdienst mit Sozialdiakonin Sophia Ris**

10:30 Uhr im Joerinsaal



## YOGA AUF DER ATTIKA



Seit einiger Zeit hat es sich auf der Attika eingespielt, dass der Dienstagmorgen mit Yoga auf dem Stuhl oder mit einer Bewegungsstunde startet.

Heute war es Yoga und da die Tage schöner werden, hat es sich angeboten dies auf der Terrasse zu tun.

Mit dem Gezwitscher der Vögel im Hintergrund war es eine Stunde der Ruhe und der Achtsamkeit. Wir haben uns auf den Atem konzentriert und die Bewegungen ruhig durchgeführt.

Auch das Lachen kam nicht zu kurz, da es doch die eine oder andere Übung gibt, welche vielleicht komisch aussehen mag.

Ich freue mich sehr auf weitere Morgenbewegungsstunden auf der Terrasse im Grünen, mit Vogelgezwitscher, Lachen und fröhlichen Gästen.

*Sabine Müller, Aktivierung*



## ABSCHIED



Wir mussten am  
13. Juli 2024

Abschied nehmen von

**Hans Baumann**

Herr Baumann wohnte fast drei Jahre bei uns auf dem 3. OG.